
Hilfreiche Zeichen in der Warenvielfalt

22.12.2016

VERBRAUCHER INITIATIVE veröffentlicht bundesweite Studie zu Labels

Ob bio, umweltschonend oder fair – Verbraucherinnen und Verbraucher begegnen in ihrem Alltag beim Einkauf zahlreichen Labels. Als schneller Rat sollen sie bei der Kaufentscheidung dienen. Welchen Einfluss die Zeichen tatsächlich auf das Kaufverhalten von Verbraucherinnen und Verbrauchern haben, zeigt die aktuelle repräsentative Studie der VERBRAUCHER INITIATIVE.

Bei Labels sind sich Verbraucherinnen und Verbraucher uneins. Sie sehen zwar Labels auf Produkten als zusätzliche Information und als Orientierungshilfe grundsätzlich positiv, die bloße Vielzahl sorgt jedoch für Verwirrung. Das ergab die bundesweite Befragung von über 1.000 Personen durch das renommierte Forschungsinstitut Kantar Emnid (ehemals TNS Emnid). „Der Studie zufolge schätzt sich nur jede und jeder sechste Befragte als sehr gut oder gut informiert über Labels ein“, erläutert Barbara Stocker, Referentin im Projekt Label-online. „Gleichwohl dienen diese Zeichen Verbraucherinnen und Verbrauchern als hilfreiche Auskunft zu bestimmten Eigenschaften oder Qualitäten von Produkten, insbesondere bei größeren Anschaffungen wie Waschmaschinen oder Kühlschränken.“

Mehr als zwei Drittel der Verbraucherinnen und Verbraucher schauen auch auf Labels. Je nach Kaufsituation zeigt sich ein anderes Bild. Bei der Auswahl von Produkten des täglichen Bedarfs wie Lebensmittel oder Drogerieartikel richten sich die Entscheidungen nach Routinen. Trotzdem berücksichtigt etwa jede und jeder Dritte dann Zeichen auf Produkten.

Auch bei den Altersgruppen gibt es Unterschiede in der Bewertung von Labels: Während über 30-Jährige beim Kauf stärker auf die Zeichen auf Produkten achten, sind sie für jüngere Verbraucherinnen und Verbraucher weniger entscheidend. Trotz dieser verschiedenen Nutzungsgewohnheiten legt insgesamt jede zweite Verbraucherin und jeder zweite Verbraucher Wert darauf, den Zusatznutzen zu Labels zu kennen. Die Studie zeigt, dass Verbraucherinnen und Verbraucher Informationen zu Labels benötigen, um diese als Instrument bei der Kaufentscheidung nutzen zu können. Auch werden Produktsiegel bislang als Informationssysteme für Verbraucherinnen und Verbraucher weitgehend unterschätzt.

Orientierung in der Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungssiegeln bietet die VERBRAUCHER INITIATIVE seit dem Jahr 2000 unter www.label-online.de. In Europas größter Label-Datenbank finden Verbraucherinnen und Verbraucher derzeit Beschreibungen und Bewertungen von über 650 Zeichen in 16 Kategorien. Eine kostenlose Label-App ermöglicht den bequemen Zugriff unterwegs. Es gibt sie für alle gängigen Betriebssysteme. Das Projekt Label-online wird vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert.

Pressebilder stehen [hier](#) online zum Download zur Verfügung.